

Medienmitteilung

Bern und Biel, 9. Juni 2022

Zusammenkommen rund um Texte

Lesung der Diplomand*innen des Schweizerischen Literaturinstituts

Diesen Sommer schliessen acht deutsch- und vier französischsprachige Studierende den Bachelor in Literarischem Schreiben ab – am Donnerstag, 23. Juni, präsentieren sie am Schweizerischen Literaturinstitut (Biel) ab 19.45 Uhr ihre Abschlussarbeiten. Bereit, unter Leser*innen zu kommen, steht dann auch die Anthologie, die Auszüge aus den literarischen Bachelorthesen versammelt.

Mit Anna Chevalier, Sagal Maj Comafai, Ariana Emminghaus, Léna Furlan, Laura Marti, Nina Pellegrino, Ophélie Prétôt, Karin Rey, Harun Roci, Maru Rudin, Tristan Schenker und Agnes Siegenthaler freuen sich zwölf Diplomand*innen, am 23. Juni in den Räumen des Schweizerischen Literaturinstituts (Rockhall IV) und im Foyer der Rockhall I aus ihren Abschlussarbeiten zu lesen.

In der Jahrgangs-Anthologie, die Auszüge aus allen literarischen Bachelorthesen enthält, finden sich Autofiktion und in Prosa gepackte Ränkespiele jüngster Geschichte, Kurzes und Fragmentarisches, Romananfänge sowie ein Theatertext oder die Auseinandersetzung mit Sprachfindung, kurz: verschiedenste und literarisch vielschichtig bearbeitete Welten. Das Buch wird, frisch gedruckt, bei dieser Gelegenheit erhältlich sein, lässt sich daneben auch per Mail an lit@hkb.bfh.ch bestellen – oder auf literaturinstitut.ch als PDF durchblättern.

Das Schweizerische Literaturinstitut ist ein Fachbereich der Hochschule der Künste Bern (Berner Fachhochschule) und bietet seit 2006 den dreijährigen, zweisprachigen Studiengang «Bachelor in Literarischem Schreiben» an. Einen Schwerpunkt legt das Studium auf die individuellen Schreibprojekte der Studierenden, kontinuierlich begleitet von einem/einer Mentor*in. Verschiedene Schreibateliers, Lektüreseminare und fächerübergreifende Projekte ergänzen das Angebot. Zu den bisherigen Absolvent*innen des Literaturinstituts zählen Arno Camenisch, Elisa Shua Dusapin, Dorothee Elmiger, Thomas Flahaut, Rebecca Gisler, Kim de l'Horizon, Pablo Jakob, Julia von Lucadou, Antoinette Rychner, Maria Ursprung, Julia Weber.

Kontakt:

Marie Caffari, Leiterin des Schweizerischen Literaturinstituts, marie.caffari@hkb.bfh.ch
Tel. 031 848 39 00

Adresse:

Hochschule der Künste Bern, Schweizerisches Literaturinstitut, Rockhall IV, Seevorstadt 99,
2502 Biel/Bienne